

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	22 (1906)
Heft:	21
Rubrik:	Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

für Rorschach studiert. Sobald der Seestand es gestattet, werden Probebohrungen vorgenommen, um zu untersuchen, wie das Terrain sich eigne für die Fundationen bei der Ausführung nach dem neuesten Projekt.

A.

Zur Ehrenrettung der Wünschelrute, von der in letzter Zeit wieder so viel die Rede ist, ergreifen im Centralblatt der Bauverwaltung die Herren Geh. Admiralitätsrat G. Franzius als Praktiker und Baurat Beyerhaus in Koblenz als Theoretiker das Wort. Der Erstgenannte berichtet über die Auffindung einer unterirdischen Rohrwaasserleitung im Chamonix-Tal am rechten Ufer der Arve, die seine frischgeschnittene Weidenrute ihm verriet. Es stellte sich heraus, daß das Wasser in den Fluß sich ergoß. Wenn man nun das am Rohrende angezuschraubte Mundstück mit dem Finger verstopfte, so daß der Lauf des Wassers zum Stillstand kam, versagte die Wirkung der Wünschelrute sofort, um sich gleich wieder einzustellen, wenn man den Abfluß freigab. Herr Franzius schreibt: „Heute besitze ich in dieser und einigen anderen Leitungen ein ausgezeichnetes Laboratorium und bedaure nur, daß nicht alle die Herren, welche sich im Laufe des letzten Jahres über den „Wünschelruten-Rummel“ so ereifert haben, zur Stelle sind. Vielleicht würde mancher denken: „O, wenn du doch geschwiegen hättest.“ Baurat Beyerhaus führt die auffällige Erscheinung auf den beträchtlichen elektrischen Spannungsunterschied zurück, der zwischen der stets

positiv geladenen Luft und der negativ geladenen Erde besteht. Der Leitungswiderstand der hohen Luftschicht einerseits und der mächtigen Erdschicht andererseits ist es, der das längere Bestehen einer hochgepannten, positiven Elektrizität in großer Höhe der Luft und einer entsprechend hochgepannten negativen Elektrizität in der Tiefe der Erde ermöglicht. Da nun erwiesenermaßen trockene Erde ein weit schlechterer Leiter ist als Wasser, so ist klar, daß Wasser, an begrenzter Stelle vorhanden, vermöge seiner überlegenen elektrischen Leistungsfähigkeit höher gespannte negative Elektrizität aus der Tiefe in die Nähe der Erdoberfläche bringen und in der darüber liegenden Luft durch Influenz eine Steigerung in der positiven Spannung erzeugen muß. Daß nun nach dem sog. Wünschelrutenverfahren nicht nur das Vorkommen von Wasser überhaupt, sondern insbesondere von gutem, frischem Wasser im Gegensatz zu schlechtem, abgestandenen Wasser aufgespürt werden kann, erklärt sich folgendermaßen: Bekanntlich ist Wasser im allgemeinen um so reiner und besser, aus je größerer Tiefe es kommt, und je reger die Strömung ist. Wasser, das aus Gegenenden stammt, die in größerer Tiefe unter der Erdoberfläche liegen, bringt aber höher gespannte Elektrizität mit, und zwar um so größere Mengen, je reger die Strömung ist. Solches Wasser wird also an die darüberliegende Erdschicht immer neue Elektrizitätsmengen von höherer Spannung abgeben und so den Verlust durch Ausstrahlung oder Ausgleich mit der positiven Luftelektrizität fortwährend wieder ersetzen, so daß über solchem Wasser eine viel merkbare elektische Spannung vorhanden sein muß als über stillstehendem Wasser. Da erfahrungsgemäß elektrische Spannungen nicht ohne Einfluß auf die tierischen und menschlichen Organismen und besonders auf das Verhalten der Nerven und Muskeln sind, so liegt es nahe, daß Wechsel in der Größe der elektrischen Spannung von hierzu veranlagten Natura empfunden werden. Und es ist nicht einzusehen, warum dies nicht durch die mit Wünschelrute bezeichnete Vorrichtung zum Ausdruck gelangen soll. („Pumpen u. Brunnenbau.“)

Liegenschafts-Steigerung.

Mittwoch den 29. August a. c., mittags 3 Uhr, wird im Restaurant du Park in Baden, die **mechanische Schreinerei „Burgen“ in Baden**, mit elektr. Betrieb, sämtl. Holzbearbeitungsmaschinen, nebst Anlagen, Holzschoß und Hausplatz auf eine öffentliche, freiwillige Verkaufssteigerung gebracht. 2590

Gute Frequenz nachweisbar. Günstige Lage.

Die Steigerungsbedingungen können inzwischen eingesehen werden beim Vormunde **Jos. Steimer-Heimgartner in Baden** und bei **J. Voser**, Notar in **Baden**, woselbst auch jede weitere Auskunft erteilt wird.

Gesucht

2554

per sofort oder 1. September
einen tüchtigen, selbständigen

Maler.

Offerten mit nur guten Zeugnissen sind an die Betriebsdirektion der Jungfraubahn am Eigergletscher zu richten.

Eisenwarenfabrik

sucht ganz tüchtigen, zuverlässigen

Werkführer.

Derselbe hätte die Fabrikation von Eisen- und Stahlwaren im ganzen Umfange zu leiten.

Offerten mit Angabe bish. Tätigkeit, Gehaltsansprüchen, Alter etc., sind zu richten sub P 4845 Q an **Haasenstein & Vogler, Basel.** 2451

Stelle-Gesuch.

Wo könnte ein **Jüngling** unter günstigen Bedingungen das

Mechanikerhandwerk

erlernen? 2487

Offerten unter G 1000 poste restante **Grüschi** (Graub.)

Zu verkaufen: Petrolmotor

7 HP, System Capitaine, noch gut erhalten, wegen Nichtgebrauch. In Betrieb zu beschaffen in der 2528

Dampfziegelei Heurich
Zürich.

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Thonwerke Kandern

(Generalvertretung für die Schweiz.)

1702 a 06

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen.
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

KOCH & CIE

vorm. E. BAUMBERGER & KOCH

Telephon No. 2977. Baumaterialienhandlung BASEL. Teleg. Adr.: Asphalt-Basel.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs- und Tauschgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zuführung der Offerte) beilegen.

548. Wer hätte einen 2—3 PS Benzin- oder Petrolmotor abzugeben? Ges. Offerten an Alfred Müller, Wattensfabrikant, Münen (Argau).

549 a. Welche Schweizerfirma liefert durchaus solid gebaute Volksgitter von 60—70 cm l. W.? **b.** Wer wäre Abgeber eines gebrauchten, gut erhaltenen Delsparapparates? Offerten unter Chiffre 3549 bei die Exped.

550. Kann mir ein werter Leser mitteilen, ob auf einer dreiseitigen Hobelmaschine konisch besäumte Bretter gefälzt werden können? Die nötigen Hafpel und Messer sind vorhanden. Für gütige Auskunft besten Dank.

551. Wer liefert garantiert haltbare Farben zum Auftragen von Firmen auf glatte Kunsteinflächen und wer liefert die nötigen Stempel oder Schablonen dazu? Offerten unter Chiffre R 551 an die Expedition.

552. Wie lautet die genaue Adresse der Altengesellschaft für Dachzieferausbeutung am Fuß vom Piz d'Err (Regazzi)?

553. Wer baut und liefert Aufzüge? Förderhöhe 10 bis 15 m. Prospekte und Offerten unter Chiffre R 553 an die Exped.

554. Wer liefert gut getrocknete Tannenholzholzen in kleinen Quantitäten?

555. Wer ist Lieferant von Pickelstielien?

556. Wer liefert an Wiederverkäufer ganz einfache Bettladengarnituren (Louis XV) in Buchenholz und zu welchem Preise? Offerten unter Chiffre R 556 an die Expedition.

557. Wer hätte eine noch in gutem Zustande befindliche kombinierbare Hobelmaschine von 50—60 cm Breite abzugeben, eventuell eine dreiseitige?

558. Wer liefert sofort 30—40 kleine massive Rädchen von 15 cm Durchmesser, Breite außen 35 mm; damit nicht so schwer, dürfen dieselben von der Nabe gegen außen dünner sein, nur feste Nabe und feste Spur.

559. Wer hätte eine Transmissionswelle von 3,8—4,40 m Länge und 34,5 mm Dicke billig abzugeben?

560. Wer liefert Korkhülsen zu Faßhähnen? Offerten unter Chiffre W 560 an die Expedition.

561. Kann mir jemand auf Grund langjähriger Erfahrung mitteilen, ob die auf chemischem Wege verkuerten (galvanisierten) Blechdächer dauernd haltbar sind, oder wirkt der fragliche Prozeß mit Kupferoxyd zerstörend auf die Zinkhöchst?

562. Welche Metallgießerei würde dünnwandigen Messing- und Rotguß, Schwimmerventile zu Klosettspülkästen, nach vorhandenen Modellen unter Garantie für dichten und sauberen Guß in vorerst kleineren Quantitäten übernehmen und zu welchem Preis per Kilo? Offerten unter Chiffre R 562 an die Expedition.

563. Welches sind die neuesten und besten Fournierpreßpfen für groß mech. Möbelschreinereien und wer liefert solche? Offerten unter Chiffre B 563 an die Expedition.

564. Wer ist Lieferant von Zintzulagen? Offerten unter Chiffre B 564 an die Expedition.

565. Wo kann man am besten und billigsten weiches Blockblei und sog. Stemmnstrukte beziehen?

566. Wer liefert Bohrer zum Glasbohren?

567. Welche Schweizerfirma liefert trockenes, gerades, astreines, amerikanisches Holzholz? Offerten an A. Gupfauf, Einsiedeln.

568. Wer liefert 1—2 Waggons 45 mm Rottannenbretter in schöner, sauberer Ware? Offerten unter Chiffre Z 568 an die Expedition.

569. Wer hätte eine ganz gute Gewindeschneidemaschine (Handbetrieb) für einige Zeit leihweise abzugeben? Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten an Joh. Flückiger, Schmied, Trub (Bern).

570. Wer liefert Eichenfurniere? Offerten und Muster gesl. an Ecole de menuiserie, Technicum Fribourg.

571. Zu mieten event. zu kaufen gesucht: Eine gut erhaltene Kieswaschmaschine. Offerten an Corti & Co., Winterthur.

Antworten.

Auf Frage 489. Wäre Lieferant von zugeschnittenen Eschen- und Ulmenstäben und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Fr. Staible, Wagneri, Oberwangen b. Sirnach (Thurg.)

Auf Frage 509. Die Maschinenfabrik Landquart baut Langlochbohrmaschinen in 8 verschiedenen Ausführungen, für alle Zwecke der Holzbearbeitung dienlich. Prospekte und Preisangaben stehen zu Diensten. Fertige Bohrmaschinen sind auf Lager.

Auf Frage 512. Ich lieferre prima französisches Eichenholz. Gewünschte nähere Mitteilungen. Maurice Schmidt jgr., Hochdorf.

Auf Fragen 513 und 520. Ich lieferre prima Hagenbuchenholt französischer Provenienz. Maurice Schmidt jgr., Hochdorf.

Auf Frage 514. Die Gasmotoren-Fabrik Deutz, Filiale Zürich, Bahnhofplatz 5, hat einen gebrauchten Benzimotor in der von Ihnen gewünschten Größe äußerst preiswürdig abzugeben.

Auf Frage 514. Wir empfehlen uns zur Lieferung von Benzins- und Petrolmotoren bewährter Konstruktion und stehen mit Offerte gerne zur Verfügung. Robert Aebi & Co., Zürich V.

Auf Frage 514. Ein gut erhaltener Benzimotor von 4 bis 5 PS kann billig bezogen werden bei J. Lüthi, mech. Werkstatt, Worb (Bern).

Auf Frage 515. Wenden Sie sich gesl. an Hs. Ettinger, Holzhandlung, in Davos-Glaris.

Auf Frage 519. Gibtschlittenläufe für Schlitten von 90 bis 100 cm Länge offeriere ich zu Fr. 1.20 das Paar. Bei Abnahme von 100 und mehr Paar etwas billiger. Joh. U. Widmer, Holzbiegerei, Burgdorf.

Auf Frage 519. Wäre Lieferant von fraglichen Schlittenläufen aus Naturholz. J. Wippli, mech. Wagneri, Seedorf (Uri).

Auf Frage 523. Die Maschinenfabrik Alt.-Gef. Freiburg (Schweiz) fabriziert und liefert billigste alle möglichen kleinen Wasserturbinen zum Anschluß an Hauswasserleitung; sie könnte unverzüglich eine solche von $\frac{1}{2}$ PS für 2 bis 4 Atm. billig abgeben.

Auf Frage 523. Die Maschinenbauwerkstatt Herzogenbuchsee ist in der Lage, $\frac{1}{2}$ PS Wasserturbinen für 2—4 Atm. billig zu offerieren und wollen Sie sich gesl. direkt an dieselbe wenden.

Auf Frage 523. Wenden Sie sich gesl. an die Maschinenfabrik U. Ammann in Langenthal, welche Wasserturbinen für die verschiedensten Verhältnisse in praktischer und bestbewährter Ausführung vorteilhaft liefert und Ihnen gerne mit detaillierter Offerte an Hand geht.

Auf Frage 523. Solche Wasserturbinen für Anschlüsse an Hausleitungen erstellt billig in tadelloser Ausführung Otto Gloor, Birrwil (Aargau).

Auf Frage 523. Ich fabriziere solche Turbinen und habe solche von circa $\frac{1}{2}$ PS auf Lager. J. J. Müller, Armaturenfabrik, Basel.

Auf Frage 524. Wenden Sie sich gesl. an Rob. Jacob & Co., zum Thalarten, Winterthur, welche Ihnen eine Gasgewinde-Schneidklippe von höchster Präzision äußerst billig abgeben können.

Auf Frage 524. Eine Gewindeklippe für Gasrohre, wie Sie suchen, fast neu, habe ich billig zu verkaufen. Heinrich Wertheimer, Zürich I, Gessnerallee 46.

Auf Frage 526. Zum Sprengen von weichem Gestein eignet sich am besten „Chedit“ in Körnern. Verkauf: Robert Aebi & Co., Zürich V.

Auf Frage 527. Wenden Sie sich an Rob. Jacob & Co., zum Thalarten, Winterthur.

Auf Frage 527. Tirol liefert H. Weidmann, Rapperswil.

Auf Frage 527. Lötmasse Tirol liefert die Firma Gloës, Paris & Co., Emmishofen.

Auf Frage 528. Eine sehr gut erhaltene Kopfschraubbank verkauft billig und zu günstigen Bedingungen die Maschinenfabrik Landquart. Direkte Adressangabe wäre erwünscht, um eventuell mit Offerte und Zeichnungen dienen zu können.

Auf Frage 529. Muster oder Zeichnungen sind an Robert Huber, mech. Werkstatt, Langnau (Bern) zu senden, welcher gezeigt ist, fragliche Artikel herzustellen.

Auf Frage 531. Wir sind das ganze Jahr hindurch Lieferanten von Tanneurst-Riemen in Weiß- und Rottannenholz. Gebr. Arnold & Cie., Bürglen-Altdorf.

Auf Frage 535. Die Maschinenfabrik Landquart bittet um gesl. Adressangabe.

Auf Frage 537. Wasserpumpen für jeden gewünschten Zweck liefern in bewährter Konstruktion Robert Aebi & Co., Zürich V.

Auf Frage 539. Die Mischung, die Sie suchen, um gärtnerische Treibbeutelkästen, die wärmer als solche aus Zement und

C. J. Weber & C.

Dachpappen- und Teerprodukte-Fabriken
Muttenz - Basel

liefer als Spezialität:

Ia Parkett-Asphalt

schmilzt leicht, geringer Feuerungsbedarf, isoliert vorzüglich, ist spezifisch leicht.

Antielaeolith-Asphalt

öl- und säurefester Fussboden 931 d 06
ferner:

+ 14095 + ALYTOL + 14095 +

bestbewährtes Anstrichmittel für Pappdächer, kann kalt gestrichen werden, tropft nie ab selbst auf steilsten Flächen nicht und hält 5 Jahre.

Telephon 4317.

Teleg.-Adr.: Dachpappfabrik.

Sand sind und sich als ebenso dauerhaft bewährten, im Selbstbetriebe herzustellen, existiert schon längere Jahre als bekannt, aber auch als patentiert. Da in der Schweiz jedoch Verfahren nicht unter gesetzlichem Schutz stehen, so wird es schwer sein, das betr. Wirtschaftsgeheimnis dort erwerben zu können.

Auf Frage 540. Wenden Sie sich gest. an die Gasmotorenfabrik Deutz, Filiale Zürich, Bahnhofplatz 5, welche Ihnen in einem gebrauchten Benzinkomotor in der von Ihnen gewünschten Größe sehr vorteilhafte Öffnungen machen kann.

Auf Frage 542. Schleifspurts für Hobelmaschinenmesser baut in jeder Größe in einfacher und praktischer Ausführung die Maschinenfabrik Landquart.

Wilh. Baumann, Horgen

Rolladen-Fabrik

5 06

Ältestes Etablissement dieser Branche
in der Schweiz.
Vorzüglich eingerichtet.

Holzrolladen aller Systeme.

Rolljalousien

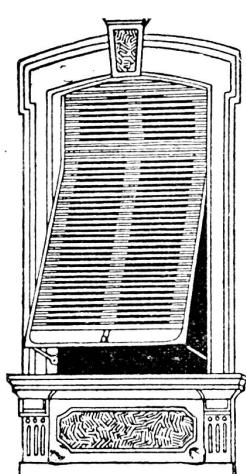
mit eiserner Federwalze
eingeführt 1892; vorzüglich bewährt.
Praktisches und bestes System,
besonders für

Schulhäuser, Hotels etc.

Zugjalousien • Rollschutzwände

• Jalousieladen •

Ausführung je nach Wunsch in einheimischem,
nordischem oder überseeischem Holze.



Herr Fritz Läger-Jenny, Basel, Margarethenstr. 99.
Vertreter: Robert Häusler, Bern, Beaumont Werdtweg 17.
Emil Zürcher, Baumeister, Heiden.

Submissions-Anzeiger.

Der Nachdruck dieser vollständigsten Zusammenstellung aller in der Schweiz neu publizierten Submissions ist untersagt. — Jede Submission wird hier nur ein einziges Mal angezeigt; man konsultiere also auch die vorhergegangenen Nummern dieses Blattes. Die Redaktion.

Zürich. Erstellung von zirka 8000 m² Holzplästerung für die neuen Werkstätten der S. B. B. Erstellungstermin Mai-Juni 1907. Eingabeformulare im Baugeschäft Noli, Lagerstr. 75, Zürich III, wohin Preisangaben bis 15. Sept. zu machen sind.

Solothurn. Schulhausneubau Herbetswil. Spengler-, Schlosser-, Schreiner-, Gipser- und Malerarbeiten. Pläne, Bauvorschriften und Eingabeformulare bei Jos. Meier, Stathalter in Herbetswil, oder bei Alf. Probst, Baumeister in Solothurn. Offerten bis 1. September verschlossen an J. Meier, Ammann, in Herbetswil.

Solothurn. Arbeiten am Schulhouse Klumenthal: Instandstellung der Lehrerwohnung, Erstellung und teilweise Reparatur der Fassaden (Delffarbenanstrich und Wetterkalk-Verputz), Renovation eines Schulzimmers (Weißeln und Delffarbenanstrich), Anstrich, Reparatur und teilweise Ersetzung der Dachfäden, Anstrich der Drenrohre und eines Lampenträgers, sowie eines Kastens, Reparatur und Anstrich der Jalousien, Erstellung eines Fensters und Fußleisten, sowie noch verschiedene kleinere Arbeiten. Schriftliche Offerten unter Angabe der Preise per m², sowie den andern nötigen Angaben bis Sonntag den 26. August, abends 6 Uhr, an G. Walter, Lehrer, Herbetswil, der Auskunft erteilt.

Solothurn. Schulhausbau Bellach. Erd-, Kanalisation-, Maurer- und Steinhauerarbeiten. Pläne, Bedingungen und Eingabeformulare auf dem Bureau von Alfred Probst, Baumeister in Solothurn. Eingaben bis 1. September an den Präsidenten der Schulhausbaukommission, Ammann Ferdinand Fröhlicher in Bellach.

Basel. Die Dachdecker-, Spengler- und Holzzelementarbeiten für das neue Postgebäude an der Zentralbahnhofstrasse in Basel. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare im eidg. Baubureau in Basel, Gartenstrasse 68. Uebernahmsofferten verschlossen unter Aufschrift „Angebot für Postgebäude Basel“ bis 31. August an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Baselland. Wasserversorgung Arlesheim. Reservoirs, Brunnenstufen, Sammel- und Hauptleitungssysteme. Pläne und Bedingungen auf der Gemeindekanzlei Arlesheim. Offerten verschlossen bis 31. August an den Präsidenten des Gemeinderates, W. Krämer.

Glarus. Wasserversorgung Willisdi. Liefern und Legen von 150, 135, 120, 100 und 90 mm Gufröhren, Hydranten, Formstücke usw. Leer- und Überlaufleitung aus Steingutröhren, zirka 900 m lang. Vergroßerung von Brunnenstufen. Hausinstallationen. Sämtliche Grabarbeiten. Eingaben verschlossen bis 1. Sept. an Präsident Dr. Spieler in Willisdi, wo Pläne und Eingabeformulare aufliegen. Auskunft bei obigem, sowie im Ingenieurbüro Schmid in Weesen.

Aargau. Schreiner- und Glaserarbeiten für 2 Neubauten hat sofort zu vergeben gegen Barzahlung Josef Keller, Baumeister, Muri.

Zürich. Bei der Direktion der Volkswirtschaft, Abteilung Gewerbeleben, ist die neugeschaffene Stelle eines Sekretärs für das Gewerbeleben zu besetzen. Die Funktionen dieser Stelle erstrecken sich in der Hauptsache auf den Vollzug des Lehrlingsgesetzes vom 22. April 1906. Sie sind teils administrativer Natur, teils beziehen sie sich auf die Beaufsichtigung des Lehrlingswesens im allgemeinen und der Lehrungsprüfungen und gewerblichen Fortbildungsschulen im besondern. Anforderungen: Technische und womöglich auch pädagogische Fachbildung, nachgewiesen durch Bildungsgang und bisherige Betätigung. Anfangsbefolbung zirka 4500 Fr. Amtsdienst bis 31. August.

Zürich. Wasserversorgung Albisrieden. Bau eines Reservoirs an der Birmensdorferstrasse von 500 m³ Inhalt. Offerten auf armierten und gewöhnlichen Beton bis 25. August an den Vorstand der Wasserversorgung Albisrieden, A. Rosenberger-Haller, wo Auskunft erteilt wird.

Luzern. Bau eines größeren Lagerhauses für die landw. Genossenschaft Rüdiswil. Pläne und Bauauftrag beim Geschäftsführer der Genossenschaft, N. Estermann in Rüdiswil. Eingaben an denselben verschlossen mit Aufschrift „Eingabe für Lagerhausbau“ bis 30. August.

Baselland. Malerarbeiten: 1. für den Landjägerposten Neue Welt; 2. für den Umbau des Dekonomegebäudes der Bezirkschreiberei in Arlesheim; 3. für die Erweiterung des Landjägerpostens in Arlesheim. — Eingabeformulare auf dem Bureau des Hochbaupräsidenten in Liestal. Eingaben verschlossen mit bezgl. Aufschrift bis 25. Aug. an die Baudirektion in Liestal.

St. Gallen. Kanalisation der neuen Friedhofstraße in Bruggen, Gemeinde Straubenzell:

ca. 70 m Steinzeugröhren,	15 cm Lichtweite
" 115 m Zementröhren,	30 cm "
" 115 m Steinzeugbogenrohr,	40 cm "
" 8 m Steinzeugbogenrohr,	40 cm "
" 3 m Zementrohr,	60 cm "
6 Gussfeischäfte	
15 Schlammfassmänner	
2 Laternenfassmänner	

} nach Normalplänen.

Pläne und Eingabeformulare beim Gemeindeingenieur, Kirchstrasse 4 in Bruggen. Eingaben verschlossen bis 22. August an Gemeinderat W. Zahner in Lachen-Bonwil.

St. Gallen. Erweiterung des Gasrohrnetzes von Gossau, zirka 940 m. Pläne und Bauvorschriften bei Herm. Staerke, Präsident der Dorfverwaltung. Offerten an denselben verschlossen mit Aufschrift „Erweiterung des Gasrohrnetzes“ bis 26. August.

Aargau. Arbeiten in Kästen:

1. Boden aus Buchenriemen in der Gemeindekanzlei.
2. Betonboden im Spritzenhause.
3. Eindecken der Brücke beim Schulhause mit Zoreseisen.
4. Erstellung der Bachmauer oberhalb dem Schulhause.

Bauvorschriften auf der Gemeidekanzlei. Eingaben mit entsprechender Überschrift bis den 26. August an Gemeindeamtmann Rohner in Kästen.

Thurgau. Renovation des kathol. Pfarrhauses in Pfyn. Verputz- und Malerarbeiten. Plan und Bedingungen im kathol. Pfarrhaus Pfyn. Uebernahmsofferten bis 28. August an das kathol. Pfarramt.

Thurgau. Erstellung einer Fußgänger-Passerelle in Romanshorn, über die Bahnlinie Romanshorn-Konstanz, im Kostenvoranschlag von zirka Fr. 5000. Offerten bis 31. August schriftlich an den Gemeinderat Romanshorn, wo die von den Organen der Schweizer Bundesbahnen ausgearbeiteten Pläne und Kostenberechnungen aufliegen.